

Inhalt

I. EINLEITUNG

Albträume ohne Grenzen: Dystopie, Serie und Raum	13
--	----

II. THEORETISCHE GRUNDLAGEN

1. Serielles Erzählen im <i>Post-TV</i> aus philologischer Perspektive	27
1.1 Serielles Erzählen im <i>Post-TV</i>	27
1.1.1 Merkmale und Formen seriellen Erzählens	28
1.1.2 Serialitätsforschung und populäre Serialität	34
1.1.3 Distribution, Rezeption und Ästhetik fiktionaler Serien des <i>Post-TV</i>	37
1.2 Ansätze für die Serienanalyse	42
1.2.1 Narratologische Zugriffe auf fiktionale TV-Serien	42
1.2.2 <i>Reading</i> versus <i>Unreading</i>	43
1.2.3 Philologische Ansätze für die Serienforschung	48
1.3 Fazit	51
2. Theorien und Modelle für die Raumanalyse	55
2.1 Raum im Film – Forschungsstand und ausgewählte Konzepte	56
2.2 Erzählen und Erfahren des filmischen Raums	58
2.3 Raum in der literaturwissenschaftlichen Narratologie	64
2.3.1 Chronotopos	66
2.3.2 Raumsemantik	67
2.3.3 Drei-Ebenen-Modell des erzählten Raums	70
2.4 Raumkonzepte weiterer Disziplinen	71
2.4.1 Heterotopie	71
2.4.2 Leiblicher Raum, Architektur und Atmosphäre	72
2.4.3 Raumkonzepte der Game Studies	75
2.5 Karten und andere Repräsentationsmodelle des Raums	76

3. Raum und serielles Erzählen im (Post-)TV	79
3.1 Der Raum der Fernsehserie in der Serialitätsforschung	79
3.2 Serienräume im Kontext von Produktion und Distribution	85
3.2.1 Produktionstechnische und ökonomische Einflüsse	86
3.2.2 Distribution des Serienraums	88
3.3 Serienräume in der Textanalyse – Rezeption, Semantik und serielles Erzählen	89
3.3.1 Rezeption von Serienräumen	91
3.3.2 Semantiken von Serienräumen	93
3.3.3 Räume und serielle Erzählprinzipien	96
3.3.4 Strategien seriellen Raumerzählens	100
3.3.5 Muster seriellen Raumerzählens	108
3.4 Der Raum der Fernsehserie – eine Definition	110
4. Dystopie und Raum	113
4.1 Die Dystopie – Entwicklung und Eingrenzung	113
4.1.1 Definitionen: Utopismus, Dystopie, Anti-Utopie und kritische Dystopie	113
4.1.2 Historische Entwicklung	121
4.1.3 Abgrenzung von Fiktionen der (Post-)Apokalypse und Science-Fiction	122
4.1.4 Medien der Dystopie	126
4.1.5 Ein Arbeitsbegriff der Dystopie	127
4.2 Dystopische Räume in Literatur und Film – ein Überblick	128

III. BEGRÜNDUNG DER SERIENAUSWAHL

1. Überblick zum Forschungsgegenstand	139
2. Dystopische TV-Serien ab 2010 – Überlegungen zu einer Typologie	143
3. Auswahl und Darstellung der Serien für die Raumanalyse	145
4. Potentiale für die Raumanalyse	153

IV. ANALYSE DER SERIENRÄUME

1. Where am I? – Rezeption dystopischer Serienräume	157
1.1 Orientierung	160
1.1.1 Raumexpositionen I	161
1.1.2 Exkurs: Karten serieller Dystopien des Post-TV – eine Typologie	172
1.1.3 Establishing shots als Knotenpunkte im Serienraum	181
1.1.4 Fazit und Diskussion	191
1.2 Ästhetische Illusion	194
1.2.1 Raumexpositionen II	200
1.2.2 Szenenanfänge	210

1.2.3	Intraserielle <i>landmarks</i>	214
1.2.4	Fazit und Diskussion	216
1.3	Atmosphäre	219
1.3.1	Sterile Erhabenheit	221
1.3.2	Belebte Räume	223
1.3.3	Fazit und Diskussion	224
2.	A Design for Happiness – Raumsemantiken serieller Dystopien	227
2.1	Asoziale Räume – Raum und Figuren	227
2.1.1	Anordnung von Figuren im Raum	228
2.1.2	Überwachung und Disziplinierung	230
2.1.3	Menschenfeindliche Architekturen	234
2.1.4	Spielräume und Laboratorien	239
2.1.5	Abseits der Scheinwerfer	241
2.1.6	Reflexion sozialer Funktionen von Raumentwürfen	244
2.1.7	Emanzipationsbewegungen im dystopischen Raum	249
2.1.8	Fazit und Diskussion	251
2.2	Grenzwertige Bewegungen – Raum und Handlung	254
2.2.1	Raum als Nährboden serieller Handlung	255
2.2.2	Handlungsräume und -orte als <i>Branding</i> der Serie	263
2.2.3	Räumliche Bewegung als Motor serieller Handlung	265
2.2.4	Fazit und Diskussion	274
2.3	Today, we tear down the old – Raum und Zeit	277
2.3.1	Do Not Discuss Your Life before – zeitliche Isolation und soziale Statik	282
2.3.2	Nebeneinander von Zeiten im Raum	289
2.3.3	Archivarische Räume	301
2.3.4	Destabilisierung physischer Räume	307
2.3.5	Fazit und Diskussion	308
3.	Statik und Chaos – Serielles Erzählen dystopischer Räume	313
3.1	Fluide Topographien	314
3.1.1	Mobilität von Figuren und Erzählinstanzen	314
3.1.2	Entgrenzungen dystopischer Serienräume	316
3.2	Der unzuverlässige Raum	331
3.2.1	Suggestion der Statik	331
3.2.2	Vorboten des Chaos	334
3.3	Fundament und Fassade serieller Dynamik	339
3.4	Intra- und transserielle Überbietungen dystopischen Raumerzählens	343
3.5	Fazit und Diskussion	347
4.	Auflösung und Wiederkehr – exemplarische Anwendung des Analysemodells anhand von Maralto in 3 %	353

V. ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK

1. Räume serieller Dystopien im <i>Post-TV</i> – Rezeption, Semantik, Narration	367
2. Spuren im Raum – Traditionen dystopischer Topographien	371
3. Seismographen rezenter Ängste und Raumkonzepte	383
4. Raum in Serie und Werk	391
5. Serienräume lesen – Potentiale und Probleme eines philologischen Zugriffs	397

VI. QUELLENVERZEICHNISSE

Primärquellen	405
Fernseh-, Streaming- und Webserien	405
Filme	407
Literarische Serien und Werke	408
Comic-Serien, Comics und Graphic Novels	409
Hörspiel-Serien und Hörspiele	409
Sekundärquellen	411
Bibliographie	411
Vorträge	427
Weitere Quellen	427